

UNSER PARKHÖHBÖTE



Herbst/2016

Das Magazin der INCURA GmbH

Lindenfels
**Eine Bank mit Blick auf
die Parkhöhe**

Parkhöhe
**Public Viewing
der EM**

Gut zu wissen
**Das elektronische
Buch**

*Stachelig
durch Wald
und Wiesen*



Wohnen. Leben. Sicherheit. www.incura.de

INCURA®



Titelthema „Stachelig durch Wald und Wiesen“

Was raschelt denn da im Herbstlaub? Wer jetzt durch Wälder und Parks spaziert, hat gute Chancen, einen Igel zu entdecken. Niedlich, wie die kleinen Geschöpfe mit ihrem wackeligen Po und den blanken Knopfaugen durch die Welt stromern. Das tun sie übrigens schon seit rund 60 Millionen Jahren, denn Igel gehören zu den ältesten noch existierenden Säugetieren. Dazu beigetragen hat sicher ihre Fähigkeit, sich zum Schutz vor Feinden zu einer Kugel zusammenzurollen und mit zigtausenden Stacheln zu schützen. Angelegt werden diese nur bei der Paarung, dem sogenannten Igelkarussell. Das ist ja schon beinahe romantisch!



IMPRESSUM

Herausgeber:
INCURA GmbH · Zeppelinstr. 4-8 · 50667 Köln
Tel. 0221 280698-0 · info@incura.de
www.incura.de

Geschäftsführer:
Andreas Bochem

Haftungshinweis:
Trotz sorgfältiger Kontrolle übernimmt die INCURA GmbH keine Haftung für die Inhalte der Zeitschrift. Alle Texte und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt.

Gestaltung & Realisierung:
SCHOENE AUSSICHT Ideenagentur GmbH
Am Alten Schlachthof 4 · 36037 Fulda
Tel. 0661 580038-0 · www.ideenagentur.de

Druck:
JD Druck GmbH
Umgehungsstr. 39 · 36341 Lauterbach
Tel. 06641 9625-0 · www.jd-druck.de

Fotos & Illustrationen:
istock.com



Liebe Leser(innen),

mit dieser neuen Ausgabe unserer Hauszeitung „Parkhöhbote“ begrüßen wir den bunten Herbst. Und ich begrüße speziell auch Sie als Leserinnen und Leser und Interessierte. So farbenprächtig wie diese Jahreszeit, so vielfältig sind auch unsere Berichte über das Leben in der Parkhöhe. Unabhängig vom Jahreslauf ist bei uns immer etwas los.

*Laufe nicht der Vergangenheit nach,
verliere dich nicht in der Zukunft.
Die Vergangenheit ist nicht mehr.
Die Zukunft ist noch nicht gekommen.
Das Leben ist hier und jetzt.*
(Buddha)

Was in Lindenfels geschieht, in Hessen, in Deutschland, in Europa, in der Welt: Wir können uns darüber ärgern, uns erschrecken, uns aufregen und viel diskutieren. Aber es ist auch unsere Sicht der Dinge, die Perspektive, wie wir die Umstände und Vorgänge betrachten. Egal was sich bewegt, wir wollen uns über den Augenblick freuen, über die schönen Augenblicke und damit jeden neuen Tag erfüllen. Kommen Sie zu unseren Veranstaltungen und genießen Sie gemeinsam diese schöne Zeit. Sie sind immer herzlich eingeladen. Auch für Ihre Fragen sind wir da und helfen Ihnen gerne weiter.

Ihr Andreas Männicke, Einrichtungsleitung

Suchen & gewinnen

Auch in diesem Heft bringen die kleinen Vögelchen wieder Gewinne. Wie viele Vögel zählen Sie?

Haben Sie alle Vögelchen gefunden?

Dann senden Sie uns eine Postkarte an:
INCURA GmbH, Zeppelinstr. 4-8, 50667 Köln
oder geben Sie Ihre Postkarte an der Rezeption ab.

Einsendeschluss ist der 31.10.2016. Mit etwas Glück gewinnen Sie eine persönliche Überraschung. Wir wünschen viel Spaß!



Sommerfest

Auch das diesjährige Sommerfest erfreute wieder durch ein tolles Programm. Das Fest stand ganz im Zeichen der „Schmetterlinge“. Der Innen- und Außenbereich sowie die Tische und Balkongeländer waren mit selbstgebastelten Schmetterlingen und frischen Blumen geschmückt. Das Wetter und die Temperaturen waren optimal, sodass der Einrichtungsleiter, Andreas Männicke, pünktlich um 14 Uhr das Fest eröffnen konnte.

Das Küchenteam sorgte für eine große Auswahl an Kuchen. Während des gemeinsamen Kaffeetrinkens und über den ganzen Nachmittag spielten die Musikanten „The Singles“ und verbreiteten bei den Bewohnern und den Gästen beste Stimmung. Der Lindenfelser Klaus Mohr erfreute die Bewohner auf den Wohnbereichen in seiner Odenwälder Tracht und mit Musik aus seiner antiken Drehorgel. Die Kindertrachtengruppe aus Mittershausen-Scheuerberg und die Zumba-Kids aus Lindenfels sorgten für ein abwechslungsreiches Programm. An der Wurfbude beim Dosenwerfen konnten die Besucher ihre Treffsicherheit testen und wurden mit kleinen Gewinnen belohnt. Gleich daneben gab es köstliche, frisch gebackene Waffeln. Der alte Eiswagen mit selbst gemachten Spezialitäten eines Eiscafé sorgte für leckere Erfrischung. Aber auch das Kinderschminken bei Anne Fink, die Hüpfburg und der Clown Schwuppdwupp, alias Heinz Schwichtenberg, erhielten großen Zulauf.

Edith Schumacher vom Betreuungsdienst hatte wieder eine Schätzfrage vorbereitet: „Wie viele Schmetterlinge wurden zur Dekoration im Außenbereich verwendet?“ Es wurde eifrig gezählt und bei der Stichwahl konnte sich eine junge Lindenfelser Familie über einen Essensgutschein in einer ortsansässigen Gaststätte freuen. Bei der Kutschfahrt konnten die Besucher die alten Fachwerkhäuser und die idyllische Lage von Lindenfels bewundern. Nachdem auch die gegrillten Steaks, der selbstgemachte Kartoffelsalat, die leckeren Pommes frites und die Salatteller verspeist waren, waren sich alle einig, dass dies wieder ein sehr schönes und abwechslungsreiches Sommerfest war. Nun freuen wir uns schon auf das kommende Jahr.

Sabine Holdermann, Betreuungsdienst



Kulturtreff



Am Samstag, 25. Juni unterhielt Dewi Hartmann, Puppenspieler aus Bochum, mit seinen Marionetten unsere Bewohnerinnen und Bewohner. Der aus einer alten Puppenspielerfamilie stammende Dewi Hartmann schneidert die Kleidung seiner fast einen Meter großen Marionetten selbst. Er spielte an diesem Nachmittag eine kurzweilige Interpretation des Märchens „Rumpelstilzchen“ von den Brüdern Grimm. Der Applaus des Publikums bestätigte uns: Es war ein unterhaltsame Veranstaltung. Zum Schluss durften sich die Anwesenden die Puppen ganz aus der Nähe ansehen.

Dewi Hartmann spezialisierte sich mit seinem Puppentheater auf die Zielgruppe der Senioren und baut seine Stücke dementsprechend auf. Er weckt mit seinen klassischen Märchen nicht nur bei an Demenz erkrankten Seniorinnen und Senioren Erinnerungen an längst vergangene Tage. Er bezieht die Zuschauerinnen und Zuschauer mit kleinen Fragen und Rätseln immer wieder in das Geschehen auf der Bühne mit ein. Wir wünschen Dewi Hartmann mit seinen Auftritten weiterhin viel Erfolg.

Anja Bräunig, Pflegedienstleitung

Holunder

Wie im vergangenen Jahr sammelten wir auch in diesem wieder Holunderblüten. Die herrlich duftenden Dolden laden gerade dazu ein, sie anzuschauen und an ihnen zu riechen. Rund um die Senioren-Residenz stehen zahlreiche Holunderbüsche, von denen wir die Blüten ernten konnten. Zurück auf dem Wohnbereich 3 verlasen hilfsbereite Bewohner die Dolden und entfernten welke Blütenreste. Anschließend wurden sie in eine große Schüssel gelegt und mit Apfelsaft übergossen. Über Nacht konnte die Flüssigkeit ruhen und die Blüten gaben ihren typisch blumigen Geschmack ab. Am nächsten Morgen wurden alle Pflanzen-

reste aus dem Sud entfernt, Zitronensaft hinzugefügt und mit Gelierzucker kräftig aufgeköcht. Das Ergebnis ist ein lecker duftendes, goldgelbes Gelee. Dieses wurde in Gläser abgefüllt, mit Etiketten versehen und im Kühlschrank verwahrt. Bei einem gemütlichen Frühstück in großer Runde und einem liebevoll gedeckten Tisch kamen wir einige Tage später noch einmal zusammen und genossen bei einer guten Tasse Kaffee und frischen Brötchen unser leckeres Holunderblütengelee.

Nicole Fendrich, Betreuungsdienst

Zubereitung

Die gereinigten Holunderblüten in ein Gefäß geben und den klaren Apfelsaft auf die Blüten gießen. Das Ganze über Nacht durchziehen lassen. Den Holunder-Apfelsaft durch ein Tuch seihen. Den Saft von 2 Zitronen und den Gelierzucker hinzufügen. 4 Minuten sprudelnd kochen lassen. Das heiße Gelee in saubere, heiß ausgespülte Schraubverschluss-Gläser füllen, den Deckel aufschrauben und die Gläser für ca. 3 Minuten umdrehen. Fertig ist ein leckeres Holunder-Blüten-Gelee!

Zutaten:

2 L Apfelsaft (klar, bio)
15 Holunderblütendolden
(ausgeschüttelt und vorsichtig gewaschen)
2 Zitronen (bio)
1 kg Gelierzucker 2:1



September



5.9.16	Montag	15.15 Uhr	SINGKREIS Stärkung für Geist und Seele	Speisesaal EG
6.9.16	Dienstag	14.30 Uhr	GEBURTSTAGSFEIER Geburtstagskinder des Vormonats feiern gemeinsam	Speisesaal EG
7.9.16	Mittwoch	16.30 Uhr	EHRENAMTLICHENRUNDE Treffen zum Gedankenaustausch	Besprechungsraum EG
12.9.16	Montag	14 Uhr	MÄNNERRUNDE mit Skat, Schach, Kegeln und Männergesprächen	Speisesaal EG
13.9.16	Dienstag	15 Uhr	KAFFEEKLATSCH Gedankenaustausch mit Gästen aus Lindenfels	Speisesaal EG
19.9.16	Montag	14 Uhr	DEMENZCAFÉ CONFETTI Treffpunkt für Demenzkranke zur Entlastung pflegender Angehöriger	Speisesaal EG
20.9.16	Dienstag	15.15 Uhr	BINGO-NACHMITTAG	Speisesaal EG
26.9.16	Montag	15 Uhr	TANZKAFFEE mit Odenwälder Musikanten	Speisesaal EG
30.9.16	Freitag	10.15 Uhr	EINRICHTUNGSBEIRATSSITZUNG Ordentliche monatliche Sitzung	Cafeteria EG

Wir gratulieren

Helene Hapke	02.09.
Elisabeth Rheinfurth	03.09.
Hans Michalak	04.09.
Hannelore Kraft	05.09.
Veronic Schvent	05.09.
Uwe Zintel	06.09.
Maria Täubel	07.09.
Klaus Popp	11.09.
Waltraud Gehron	14.09.
Elsa Kraft	15.09.
Ernst Soldner	15.09.
Ursula Nothacker	23.09.
Margareta Engelhard	24.09.
Marianne Grieser	24.09.



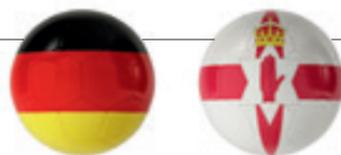
Unsere Spende

An unserem monatlich stattfindenden Kaffeeklatsch nimmt unsere Bewohnerin Frau Burkhardt regelmäßig teil. In Gesprächen mit den Lindenfelser Bürgern kam die Idee auf, für den Weg am Schenkenberg eine Holzbank mit Blick auf unsere schöne Senioren-Residenz zu spenden. Während einer Einrichtungsbeiratssitzung 2015 brachte Frau Burkhardt als waschechte Lindenfelserin diesen Vorschlag ein. Die Mitglieder waren von dieser Idee begeistert und leiteten ihr Anliegen an den Einrichtungsleiter weiter. Nach Gesprächen seinerseits mit den zuständigen Gremien der Stadt Lindenfels wurde diese Holzbank dann im Frühjahr 2016 offiziell eingeweiht.



Sabine Holdermann, Betreuungsdienst

Public Viewing bei der Fußball-EM 2016



Auch bei uns fieberten viele Bewohner gemeinsam mit der deutschen Fußball-National-Elf immer bei deren EM-Spielen in Frankreich mit. Die Wohnbereiche des Hauses waren entsprechend dekoriert und am Geländer der Dachterrasse des Wohnbereichs 4 hing eine übergroße Deutschlandfahne, die weithin sichtbar war.

Das EM-Spiel Deutschland gegen Nord-Irland bot sich für ein „Fußballgrillen“ an, da es ab 18 Uhr übertragen wurde. So konnte gemeinsam mit den Bewohnern das Spiel am großen Fernseher der jeweiligen Wohnbereiche angesehen werden. Um gestärkt unsere Spieler anfeuern zu können, organisierten die Mitarbeiter des Betreuungsdienstes und das Pflegepersonal gemeinsam mit den Bewohnern ein Grillfest, das auf den schönen großen Außenterrassen der Wohnbereiche 1 und 4 stattfand.

Schon morgens wurde von den Bewohnern Gemüse geschnitten, Nudeln abgekocht, Gemüsebrühe zum Würzen des Nudelsalates vorbereitet, abgeschmeckt, nachgewürzt und sich über die verschiedenen Rezepte der Zubereitung der Salate für ein solches Grillfest ausgetauscht.

Die Mitarbeiterinnen des Wohnbereichs 4 stellten sich wie selbstverständlich zur Verfügung und jede brachte einen selbstgemachten Salat, eingelegtes Gemüse und allerlei Leckereien der verschiedensten Herkunftsländer mit.

Alle Bewohner hatten sich mit WM-Outfits wie Trikots, Fahnen, Trillerpfeifen und Halsketten ausgestattet. Schon während des Essens wurden die ersten Wetten unter den Bewohnern bezüglich des Endergebnisses dieses Spieles abgeschlossen.

Das ganze Haus duftete nach frisch gegrillten Würstchen, Steaks und anderen Leckereien. Nachdem auch die restlichen fußballbegeisterten Bewohner des Hauses den Weg zu den jeweiligen Übertragungsorten gefunden hatten, wurde pünktlich um 18 Uhr das Spiel angepfiffen. Mit lautem Zurufen, begeistertem Beifall bei Torgelegenheiten und stürmischem Beifall beim ersten Tor, war die Stimmung sehr ausgelassen und alle freuten sich über den errungenen Sieg. Auch Tage später wurde noch über den Sieg der National-elf und die tollen Grillfeste gesprochen.

Sabine Holdermann, Betreuungsdienst

Oktober

3.10.16	Montag	15.15 Uhr	SINGKREIS Stärkung für Geist und Seele	Speisesaal EG
4.10.16	Dienstag	14.30 Uhr	GEBURTSTAGSFEIER Geburtstagskinder des Vormonats feiern gemeinsam	Speisesaal EG
5.10.16	Mittwoch	16.30 Uhr	EHRENAMTLICHENRUNDE Ehrenamtliche treffen sich zum Gedankenaustausch	Besprechungsraum EG
10.10.16	Montag	14 Uhr	MÄNNERRUNDE mit Skat, Schach, Kegeln und Männergesprächen	Speisesaal EG
11.10.16	Dienstag	15 Uhr	KAFFEEKLATSCH Gedankenaustausch mit Gästen aus Lindenfels	Speisesaal EG
17.10.16	Montag	14 Uhr	DEMENZCAFÉ CONFETTI Treffpunkt für Demenzkranke zur Entlastung pflegender Angehöriger	Speisesaal EG
18.10.16	Dienstag	15.15 Uhr	BINGO-NACHMITTAG	Speisesaal EG
28.10.16	Freitag	10.15 Uhr	EINRICHTUNGSBEIRATSSITZUNG Ordentliche monatliche Sitzung	Cafeteria EG
31.10.16	Montag	15 Uhr	TANZKAFFEE mit Odenwälder Musikanten	Speisesaal EG



Wir gratulieren

Karl Schröder	02.10.
Mohamad Zidan	03.10.
Dorit Liewald	04.10.
Margarete Meyer	06.10.
Herbert Gries	09.10.
Otto Pötzl	11.10.
Edeltraud Linke	16.10.
Magret Schellhaas	18.10.
Helmut Gehbauer	31.10.





Unser Garten auf der Terrasse

Diese Jahr soll sich die große Terrasse des Gerontobereiches in einen Blumen- und Gemüsegarten verwandeln. Gemeinsam mit den Bewohnern wurde darüber nachgedacht, welche Blumen und Gemüsesorten früher in den Bauerngärten für die Selbstversorgung angepflanzt wurden. Verschiedenste Kräutersorten, Strauchtomaten, Stangenbohnen und Kürbisse wurden genannt.

Die Mitarbeiter des Wohnbereich Geronto erklärten sich bereit, aus den eigenen Gärten Setzlinge mitzubringen. Liebevoll wurden bei den ersten warmen Temperaturen Geranien und Salatstecklinge in Blumenkästen gepflanzt. Auch Kürbiskerne, Bohnen und Tomatenstöckchen bekamen ihren Platz in den vorbereiteten Kübeln. Anschließend wurden sie mit vielen guten Wünschen zum Wachsen und Gedeihen angeregt. „Auch mit den Pflanzen muss man sprechen, dann wachsen sie besser“, äußerte eine Bewohnerin. Durch diese liebevolle Pflege gedeihen die Kürbisse, Bohnen, Tomaten, Salate und Kräuter prächtig. Auch die Blumen erfreuen die Bewohner durch ihre Blütenpracht und regen zu interessanten Gesprächen an. Immer wieder wird von den eigenen Gärten erzählt und Tipps und Tricks zum Gedeihen der Pflanzen untereinander ausgetauscht.

Beim täglichen Spaziergang über die Terrasse werden die Blumen und das Gemüse von den Bewohnern gegossen und vom Unkraut befreit. Der erste Salat konnte schon geerntet und zum Abendbrot verspeist werden. Die übrigen Gemüsesorten können wir erst im Spätsommer ernten. Diese werden uns bei unserem Herbstfest für eine leckere Kürbissuppe oder eine Gemüsesuppe zur Verfügung stehen.

Sabine Holdermann, Betreuungsdienst



Ausflug nach Winterkasten

Regelmäßig ist der Kindergarten Winterkasten in unsere Senioren-Residenz zu Besuch. Die Kinder erfreuen unsere Bewohner mit tollem Gesang und einstudierten Auftritten. Deshalb nahmen wir die persönliche Einladung zum 25-jährigen Jubiläum sehr gerne an. Der Tag startete mit einem Festgottesdienst, den Pfarrer Hesselmann speziell den Kindergartenkindern widmete. Auch der Chor „Rainbow Kids“ beteiligte sich mit seinem Gesang und gratulierte damit zum 25. „Geburtstag“. Gefeierte wurde anschließend bei selbst gemachten Hamburgern mit Pommes sowie Kaffee und Kuchen auf dem großen Gelände der Kindertagesstätte. Im Rahmen des Jubiläums wurde der Einrichtung ein neuer, von den Kindern gewählter Namen verliehen: „Morgenstern“. Es liegt uns am Herzen zu erwähnen, wie freundlich und zuvorkommend unsere

Bewohner auf diesem Fest von allen Mitwirkenden umsorgt wurden. Wir haben uns sehr wohl- und gut aufgehoben gefühlt.

Sabrina Weiß, Nicole Fendrich, Betreuungsdienst



November

1.11.16	Dienstag	14.30 Uhr	GEBURTSTAGSFEIER Geburtstagskinder des Vormonats feiern gemeinsam	Speisesaal EG
2.11.16	Mittwoch	16.30 Uhr	EHRENAMTLICHENRUNDE Ehrenamtliche treffen sich zum Gedankenaustausch	Besprechungsraum EG
7.11.16	Montag	15.15 Uhr	SINGKREIS Stärkung für Geist und Seele	Speisesaal EG
8.11.16	Dienstag	15 Uhr	KAFFEEKLATSCH Gedankenaustausch mit Gästen aus Lindenfels	Speisesaal EG
14.11.16	Montag	14 Uhr	MÄNNERRUNDE mit Skat, Schach, Kegeln und Männergesprächen	Speisesaal EG
21.11.16	Montag	14 Uhr	DEMENZCAFÉ CONFETTI Treffpunkt für Demenzzranke zur Entlastung pflegender Angehöriger	Speisesaal EG
22.11.16	Dienstag	15.15 Uhr	BINGO-NACHMITTAG	Speisesaal EG
25.11.16	Freitag	10.15 Uhr	EINRICHTUNGSBEIRATSSITZUNG Ordentliche monatliche Sitzung	Cafeteria EG
28.11.16	Montag	15 Uhr	TANZKAFFEE mit Odenwälder Musikanten	Speisesaal EG



Wir gratulieren

Marianne Koch	02.11.
Maik Schäfer	03.11.
Johanna Zehl	04.11.
Erna Heyd	11.11.
Renate Müller	14.11.
Erika Vollrath	29.11.

Ausflug zum Frühschoppen

Die Bewohnerinnen und Bewohner unternahmen am 3. Juli ab 10 Uhr morgens einen Spaziergang mit dem Betreuungsdienst in den Kurgarten von Lindenfels. Dort fand ein Frühschoppen des Männergesangsvereins statt. Nachdem alle einen gemütlichen Platz eingenommen hatten, wurden die Bewohner mit Getränken versorgt und je nach Wunsch wurden Bratwurst auf Brötchen oder belegte Brötchen serviert. Der Männergesangsverein sang altbekannte Volkslieder und

u. a. auch modernere Lieder wie z. B. „Ich war noch niemals in New York“ von Udo Jürgens. Zum Teil sangen die Bewohner mit, schauten dem Treiben und Geschehen zu und unterhielten sich mit ihren Tischnachbarn. Auf dem Nachhauseweg, den wir ebenfalls zu Fuß zurücklegten, betrachteten wir besonders die blühenden Gärten. So kamen die Bewohner entspannt und mit neuen Eindrücken nach Hause.

Claudia Fisher, Betreuungsdienst

Unsere Wochenangebote

MONTAG	10.30 Uhr	SPEISEPLANBESPRECHUNG Speisevorschläge, mögliche Kritik, Verbesserungen	Speisesaal EG
MITTWOCH	10.15 Uhr	GYMNASTIK Sturzprophylaxe und Bewegungsübungen	Speisesaal EG
	14 Uhr	SPAZIERGANG, AUSFLUG, EINKAUFSAHRTEN Nähere und weitere Umgebung	Umgebung
DONNERSTAG	16 Uhr	GOTTESDIENST Im Wechsel evangelisch und katholisch	Speisesaal EG
FREITAG	10.15 Uhr	HAUSWIRTSCHAFTLICHES ANGEBOT Backen, Kochen, Handarbeiten	Aufenthaltsräume Wohnbereiche
SAMSTAG	13 Uhr	WÖCHENTLICH WECHSELNDES ANGEBOT Kreatives Gestalten, Kosmetik und Wellness, individuelle Zimmerbesuche	Speisesaal EG Wohnbereiche
TÄGLICH	12.30 Uhr	MITTAGSTISCH FÜR GÄSTE UND BESUCHER Tägliches Angebot für Bürger der Umgebung	Cafeteria EG
		BETREUUNG BEI DEN MAHLZEITEN	Wohnbereiche
		BETREUUNG DER BEWOHNER(INNEN) in Gruppen und individuell	Wohnbereiche

Lindenfels anno dazumal

Auf einer Großleinwand im Bürgerhaus wurden Lindenfelder Straßen, Gebäude und deren Bewohner präsentiert.

Um die Video-/Diaschau interessant und anschaulich zu gestalten, unterteilte Herr Westenberger die Bilder in seinen Vorträgen. Er gab an, im Besitz von über 30.000 Bildern von Lindenfels und Umgebung zu sein. Hier einige Beispiele:

Burgstraße: Sie war eine sehr belebte Straße mit vielen Geschäften, handwerklichen Betrieben, Gastwirtschaften mit Pensionen und Hotelbetrieben.

Graben: Die Straße erhielt ihren Namen dadurch, dass hier vor der Kanalisation alle erdenklichen Abfälle und Ausscheidungen entsorgt wurden.

Dreckiger Weg (heute: Schlierbacher Weg): Sein Namen entstand durch die Schlammverschmutzung, die bei Regen vom Schenkenberg heruntergespült wurde.

Wilhelm-Baur-(Theologe, Landpfarrer in Lindenfels)-Straße: Hier stehen zahlreiche Fachwerkhäuser und der kleinsten Bauernhof im Odenwald.

Die ausdrucksvollen Bilder von damals hinterließen einen bleibenden Eindruck und versetzten unsere Gedanken in frühere Zeiten zurück.



Das elektronische Buch – viele gute Gründe

Immer häufiger sehen wir in unseren Senioren-Residenzen Bewohnerinnen und Bewohner auf elektronischen Lesegeräten schmökern. Gerade für ältere Leser bieten E-Books viele Vorteile.

Ob ein Liebesroman an einem gemütlichen Sonntagnachmittag oder ein Krimi abends im Bett: Lesen gehört zu den wunderbarsten Hobbys dieser Welt! In den vergangenen Jahren sind viele Leser auf das digitale Buch umgestiegen und sogenannte E-Reader oder E-Books wie der „Kindle“ oder „Tolino“ werden auch bei Älteren immer beliebter. Die Geräte sind für Senioren bestens geeignet und punkten mit einer hohen Lesequalität und Benutzerfreundlichkeit.

Hier alle Vorteile im Überblick:

- Beim Bildschirm der Geräte kommt elektronische Tinte zum Einsatz, die den Text gestochen scharf und natürlich wie auf echtem Papier anzeigt. Selbst im Sonnenlicht oder im Dunkeln kann man mit einem E-Book prima lesen. Forscher der Uni Mainz haben sogar festgestellt, dass Senioren das Lesen auf den beleuchteten Displays leichter fällt als die Lektüre von gedruckten Büchern.
- Auf dem E-Reader kann man mit einem Klick die Schriftgröße und Schriftart individuell einstellen. Die Buchstaben können so extrem vergrößert

werden, dass auch Menschen mit einer starken Sehschwäche gut lesen können. Einige Anbieter haben sogar eine Vorlesefunktion integriert.

- Die Geräte sind klein, flach und leichter als ein Taschenbuch. Sie liegen besonders komfortabel in der Hand und lassen sich gut mitnehmen.
- Auf den Speicher eines E-Books passen mehrere hundert Bücher, Zeitschriften oder Zeitungen. Übervolle Bücherregale gehören damit der Vergangenheit an. Auch kann man mehrere Bücher gleichzeitig lesen. Neue Bücher lassen sich – ohne dass man das Haus verlassen muss – direkt auf das Gerät laden.

Natürlich gibt es auch ein paar Nachteile. Die größte Hürde ist sicher erst einmal die Technik. Wer sich im Internet etwas auskennt, für den ist das Einrichten und Aufspielen der Bücher allerdings kein Problem. Sicher helfen technikaffine Freunde und Verwandte gerne weiter. Zudem kann man die Bücher derzeit noch nicht tauschen oder verleihen. Allerdings bieten viele öffentliche Bibliotheken mittlerweile auch elektronische Bücher zum Verleih an. Dabei muss man noch nicht einmal zur Bücherei fahren, sondern erhält das Wunschbuch gleich aufs Gerät.

Wirklich praktisch!



www.incura.de

Endlich ist sie da: unsere neue Internetseite!
Für Sie haben wir www.incura.de komplett neu gestaltet. Jetzt ist alles noch übersichtlicher, schöner und informativer. Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Durchklicken!

IN CURA[®]
PARKHÖHE LINDENFELS
SENIOREN-RESIDENZ



**Kurpark-Residenz
Bad Salzschlirf GmbH**
Im Kurpark 2
36364 Bad Salzschlirf
Tel. 06648/9111-0
info@kurparkresidenz.incura.de



**Senioren-Residenz
Weinheim GmbH**
Sankt Barbara
Am Schlossberg 12
69469 Weinheim
Tel. 06201/7205-400
info@stbarbara.incura.de



**Senioren-Residenz
Linz GmbH**
Sankt Antonius
Am Konvikt 6-8
53545 Linz am Rhein
Tel. 02644/944-0
info@stantonius.incura.de



**Seniorenheim Parkhöhe
Lindenfels GmbH**
Freiensehnerstr. 9
64678 Lindenfels
Tel. 06255/9605-0
info@parkhoehe.incura.de



**Senioren-Residenz
Schifferstadt GmbH**
Sankt Johannes
Hans-Purmann-Str. 31
67105 Schifferstadt
Tel. 06235/4930-0
info@stjohannes.incura.de



**Wohnpark Kranichstein
Betriebsgesellschaft mbH**
Borsdorffstraße 40
64289 Darmstadt
Tel. 06151/739-0
info@wohnpark-kranichstein.incura.de



**Senioren-Residenz
Dudenhofen GmbH**
Sankt Sebastian
Speyerer Straße 4
67373 Dudenhofen
Tel. 06232/9008-0
info@stsebastian.incura.de



**Senioren-Residenz
Heppenheim GmbH**
Sankt Katharina
Lorscher Str. 1-3
64646 Heppenheim
Tel. 06252/9599-500
info@stkatharina.incura.de



www.incura.de